

Landschaftsplanung

VG Bad Münster am Stein/Ebernburg

LANDESPFLEGERISCHE ENTWICKLUNGSKONZEPTION



SCHUTZGEBIETE, RECHTLICH GESCHÜTZTE FLÄCHEN

	Naturschutzgebiet, Bestand
	1 Lemberg, 2 Hähnle von Bock bis Niederhessen
	3 Rotenfels, 4 Gans und Rheingrafenstein
	Naturschutzgebiet, geplant, Vorschlag- Bearbeitung
	Landschaftsschutzgebiet, Bestand
	Naturdenkmal
	Grünland grüner Bereich nach § 4 Abs. 2 LPHG aufgrund der Lage in grünlandfähigem Gebiet
	Nach § 24 Landespflegegesetz geschützter Biotoptyp
	b Bruch und Auenwald nach § 24 (2) Nr. 5
	f Feuchtwiesen und -brachen nach § 24 (2) Nr. 4
	g Feuchtgrünland nach § 24 (2) Nr. 10
	h Schutzwälder nach § 24 (2) Nr. 11
	t Trockenvegetation nach § 24 (2) Nr. 9
	w Felswände nach § 24 (2) Nr. 9

In der Biotopkartierung Rrh.-Pf. erfasste Flächen

	Schützenswertes Gebiet
	Schongebiet
	sonstige Schutzgebiete
	Heilquellschutzgebiet
	Wasserschutzgebiet
	Grabungsschutzgebiet

FLÄCHEN UND STRUKTUREN VON ÖKOLOGISCHER BEDEUTUNG MIT VORDRINGLICHEM SICHERUNGSBEDARF

	Streuwiese
	ausgedehnte Weinbergsbrachen
	wertvoller Waldbestand (Laubholz, hohes Alter)
	weitergehende Beziehungen zu Biotopkomplexen außerhalb des Verbandsgemeindegebiets

PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELN UND MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE und ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT

	VORDRINGLICHE FLÄCHEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE und ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT
	Potentielle Entwicklungsbereiche hoher Priorität Umsetzung im Rahmen landespflegerischer Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen
	- Entwicklung von extensivem Grünland - Entwicklung gewässerbegleitender Vegetationsräume im Offenland - Umwandlung intensiv landwirtschaftlich genutzter Flächen in im Wald: - Umnutzung von Monokulturen zu Mischbeständen - Entwicklung von Naturwaldparzellen - Verwendung staudenreicher Gehölze
	Offenhalten
	Erosionsschutzmaßnahmen

VERNETZUNG UND STRUKTURIERUNG DES OFFENLANDES

	Talräume als Leitlinie für die Biotopvernetzung: Extensivierung und Entwicklung von: - Sukzessionsflächen - extensivem Grünland - Auwald
	Strukturierung von Acker- und Weidelandflächen: Entwicklung von: - Hessen und Feldobstinseln - Ackermauern, Lesesteinmauern
	Erhalt / Aufwertung der Kulturlandschaft
	Erhalt / Pflege der Kulturlandschaft
	Erhalten, Entwickeln und Vernetzen der Trockenbiotope und Weinbergsbrachen
	Schaffung von Biotopvernetzungen Nahe - Hangbereich: - Struktur erhalten - neue Lebensräume schaffen
	Vordringliche Entwicklungssachsen entlang von Wegen: Pflanzung von: - Baummilieus - Hecken
	Renaturierung des Steinbruchs nach Nutzungsaufgabe

MASSNAHMEN AN GEWÄSSERN

	Fließgewässerpotentiale sichern
	Renaturierung von Fließgewässern: - Erhaltung und Pflege bestehender Gewässer und Schaffung von Pufferflächen extensivem Grünland, Sukzession - Entwicklung bachbegleitender Vegetationsräume mit einer Mischung aus 10% Wasser und - Rückbau verbaulicher, verrohrter Bachabschnitte - Naturnahe Gestaltung des Bachbetts
	Stillgewässerpotentiale sichern
	Rückbau der Kleingärten in der Nahezone

MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ

	Freihalten der Kaltluftabfluss- und Sammelgebiete: - keine weitere Bebauung im Talraum - mögliche Hindernisse auf Entfernung prüfen
--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

MASSNAHMEN ZUM BODENSCHUTZ

	Erosionsgefährdete Hänge: - Gliederung der Hänge mit Hecken - Extensivierung der landwirtschaftlichen Nutzung - Schutz des Oberbodens durch dauerhafte Vegetationsdecke
--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

MASSNAHMEN BEZÜGLICH NAHERHOLUNG UND NATURERLEBNIS

	Außenbereichsvorhaben - Golfplatz - Wochenendhausgebiet
--	---------------------------------------------------------------

GESELLSCHAFT FÜR LANDSCHAFTSANALYSE UND UMWELTBEWERTUNG mbH
HÖLZENGRAEBEN 2 67057 KAISERSLAUTERN
POSTFACH 35 66 67023 KAISERSLAUTERN
TELEFON: 0931/34142-00
FAX: 0931/34142-99

Projekt:
Landschaftsplan
Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein - Ebernburg

Plan-Nr.: 30/93
Plan: Arten- und Biotopschutz
- Landespflegerische Entwicklungskonzeption

Auftraggeber:
VG Bad Münster am Stein - Ebernburg
Postfach 1163
55579 Bad Münster a. St. - Ebernburg

Maßstab: 1:10.000
Bearbeitet:
Gezeichnet:
Gedruckt:
Gesehen:
Kaiserslautern, den 02.11.1994

L.A.U.B.